

¿Weisch Was d'Wotsch?

Präventionsprojekt für 2. bis 6. Primarklassen



Vielleicht ist Ihnen das interaktive Figurentheater der Tösstaler Marionetten von Aufführungen wie «Vom Mariechäferli, wo gern e Bassgyge worde wär ...», «Schellen-Ursli» oder «Die Chly Häx» bekannt.

Lehrpersonen von 2. bis 5. Primarschulklassen kennen aber sicher das Angebot «Fitzliputzli» (mit Figuren zum Thema Gesundheitsförderung), das 1993 als Gemeinschaftsprojekt der Tösstaler-Marionetten und der Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich erarbeitet wurde.

Die Tösstaler Marionetten erzählen Geschichten mit Figuren, die durch ihre unmittelbare Magie das Publikum berühren.

«Als hölzerne Spiegel der menschlichen Seele regen sie zu Begegnungen mit der eigenen inneren Figurenwelt an. Feen und Hexen, Götter und Dämonen, Mächtige und Schwache fordern den Mut des Helden, der Heldin heraus. Wenn aus spielerischem Erleben bewusste Erfahrung wird, entsteht Bewegung: Bewegung, die zu lebendig Neuem führt.»

AUSZUG AUS:
WWW.TOESSTALER-MARIONETTEN.CH

Wir freuen uns, dass nun auch ein interaktives Figurentheaterstück zur Gesundheitsförderung und Prävention auf der 2. bis 6. Primarschulstufe erarbeitet wurde.

Wir laden Sie, liebe Schulleiter/innen und Lehrpersonen, ein zu einer Informationsveranstaltung zum Präventionsprogramm (s. Kasten auf der Rückseite).

Auch zu anderen Themen und für weitere Stufen der Schule sowie andere Institutionen gibt es kreative Theaterprojekte verschiedener Anbieter, die wir Ihnen auf Anfrage gerne vermitteln.

«Weisch Was d'Wotsch?» – Informationsveranstaltung zum Präventionsprogramm

Der Informationsabend zum Präventionsprojekt «Weisch Was d'Wotsch?» richtet sich an Schulleiter/innen und Lehrpersonen der 2. bis 6. Primarklassen. Sie lernen das interaktive Figurentheater der Tösstaler Marionetten und Bearbeitungsmöglichkeiten für den Unterricht kennen.

«Weisch Was d'Wotsch?» ist ein 4-Lektionen-Schulprogramm und stärkt die individuellen Ressourcen und die Widerstandsfähigkeit der Schüler und Schülerinnen. Sie entdecken auf anschauliche Weise ihr persönliches Schatten- und Sonnenzimmer, lernen das persönliche Wertesystem kennen und setzen sich mit Ihrer Individualität und Gemeinschaftsfragen auseinander.

Lernen Sie mit dieser Lehrerinformationsveranstaltung den Projektleiter Werner Bühlmann persönlich kennen. Er tritt seit

25 Jahren als Marionettenspieler auf und ist gleichzeitig als Heilpädagoge und Gestaltungstherapeut tätig.

An diesem Abend haben Sie auch die Möglichkeit, Denise Germann, Fachmitarbeiterin der samowar Suchtpräventionsstelle, kennen zu lernen.

Wann: Montag, 26. Oktober 2009/17.30 bis 19.30 Uhr

Wo: samowar Suchtpräventionsstelle für den Bezirk Horgen, Bahnhofstrasse 24, 8800 Thalwil

Anmeldungen bis 20. Oktober an:

dgermann@samowar.ch oder Telefon 044 723 18 17 erwünscht (spontanes Kommen trotzdem möglich, Kursdurchführung ab vier Teilnehmer/innen).

News und Einblick in die Arbeit der samowar Jugendberatungs- und Suchtpräventionsstelle für den Bezirk Horgen

samowar Suchtpräventionsstelle für den Bezirk Horgen

- » **Jugendschutzkurs für Festveranstalter, Thalwil:** Am 16. September 2009 führen wir in Thalwil einen Jugendschutzkurs für Festveranstalter durch. Diese wurden in den vergangenen Monaten auf das Angebot hingewiesen, eine Teilnahme wurde ihnen durch die Gemeinde Thalwil nahegelegt. Die Teilnehmenden werden durch die samowar Suchtpräventionsstelle in Sachen Jugendschutz geschult, erhalten Handlungsanweisungen, Gesetzesgrundlagen und Informations-/Hilfsmaterialien.
- » **Suchtprävention im Alter:** Am 17. September 2009 führt die Stiftung Emilienheim für ältere Blinde und Sehbehinderte unter der Leitung der samowar-Verantwortlichen «Sucht im Alter» eine Veranstaltung «Suchtproblematik-Suchtprävention» für das gesamte Heimpersonal durch.
- » **Horgen Bewegt:** die Stadt Horgen und lokale Vereine aus den Bereichen Sport,

Bewegung und Entspannung laden die Bevölkerung ein zu einem «bewegten September». Die Drehscheibe Jugendprojektfabrik und die samowar Suchtpräventionsstelle führen am 30. September ein Street-Soccer-Turnier mit Saftbar durch.

- » **19. November 2009:** der Nationale Aktionstag gegen Alkoholprobleme steht dieses Jahr unter dem Motto «Männerwelt Alkohol». Gemeinsam mit anderen regionalen Institutionen werden wir auf unterschiedlichen Ebenen die Bevölkerung auf dieses wichtige Tabu-Thema aufmerksam machen.

samowar Jugendberatungsstelle für den Bezirk Horgen

- » September/Oktober 2009: wie jedes Jahr erhalten Eltern von 13-jährigen Jugendlichen ein Informationsschreiben und eine Angebotsübersicht. 15-Jährige werden persönlich angeschrieben und erhalten nebst einem Prospekt ein kleines Präsent.



- » Plakate der samowar Jugendberatungsstelle zum Aufhängen und Karten zum Abgeben können bei uns bestellt werden (Beispiel s.o.).

Jahresberichte 2008

Das Themenheft mit Jahresbericht 2008 der samowar Suchtpräventionsstelle zeigt auf, welches ihre Zielgruppen, Handlungsfelder sowie interne und externe Partner und Partnerinnen sind.

Die samowar Jugendberatung widmet sich im Themenheft dem Thema «Selbstverletzendes Verhalten Jugendlicher» und gibt Einblick in ihre Arbeitsweise.